

PRESSEINLADUNG

Kassel, 2. Mai 2017

Zehn Jahre Pflegebegleiter in Kassel

Seit zehn Jahren gibt es die Pflegebegleiter in Kassel. Sie unterstützen und begleiten pflegende Angehörige in ihrem oft kräftezehrenden Pflegealltag. Aus diesem Anlass fand jetzt eine Jubiläumsfeier in den Räumen der Ev. Kirchengemeinde Kassel – Harleshausen statt.

Die erste Qualifizierung der Ehrenamtlichen, die pflegende Angehörige durch Gespräche und Unterstützung begleiten, wurde von Februar bis April 2007 im Stadtteilbüro „Älter Werden“ in Harleshausen durchgeführt. Insgesamt wurden in sechs Schulungen 38 Ehrenamtliche in verschiedenen Stadtteilen Kassels für diese anspruchsvolle Aufgabe qualifiziert. Zurzeit begleiten 24 zertifizierte Pflegebegleiterinnen stadtwweit pflegende Angehörige – einige sind von Anfang an dabei. Die Einsätze werden von einer pädagogischen Fachkraft koordiniert.

Der Start erfolgte unter dem Dach der Diakoniestationen Kassel. Seit November 2008 ist der Arbeitsbereich beim Diakonischen Werk angebunden.

Nach der Eröffnung der Jubiläumsfeier durch Geschäftsführer Gerd Bechtel, blickte Elke Just-Lindemann, die das Projekt von Beginn hauptamtlich begleitet, auf die Anfänge und ihren persönlichen Zugang zum Thema zurück. Petra Kümmel, die die ersten Projektinitiatorinnen vor Ort qualifiziert hatte und jetzt zum Jubiläum extra aus Baden Württemberg angereist war, ordnete die Kasseler Initiative in die bundesweite Entwicklung ein. Die stellvertretende Sozialamtsleiterin Anja Deiß-Fürst überbrachte die Grüße der Stadt Kassel und würdigte insbesondere das Engagement der Ehrenamtlichen.

Wunderbare Saiteninstrument-Musik von Gertrud Weyhofen und Sebastian Cabezas unterbrachen die Wortbeiträge auf angenehme Weise und bei kulinarischen Köstlichkeiten klang eine schöne Feier aus.

PRESSEINLADUNG



Foto: Aktive Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter mit Koordinatorin Elke Just-Lindemann (2. von rechts)

Hintergrund

Pflegebegleiter

Pflegebegleiter sind Ehrenamtliche, die pflegende Angehörige durch persönliche Gespräche und bei der Organisation der Pflege unterstützen. Sie übernehmen selbst keine pflegerischen Arbeiten sondern informieren über Unterstützungsangebote und Hilfen. Das Projekt ist Teil des Netzwerkes Pflegebegleiter im Bund und im Land Hessen und wird bezuschusst und inhaltlich unterstützt durch die Stadt Kassel.

Diakonisches Werk Region Kassel

Das Diakonische Werk Region Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen „Beratung und Begleitung“, „Integration und Inklusion“, „Wohnen und Abhängigkeit“, „Jugend und Familie“ sowie einigen assoziierten Organisationen. In Stadt und Landkreis Kassel unterhält es zahlreiche Beratungsangebote, Treffpunkte und ambulante Dienste. Derzeit arbeiten hier über 200 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohle der Menschen in Stadt und Landkreis zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht
Barbara Koblitz
Diakonisches Werk Region Kassel
Hilfen im Alter
Hermannstraße 6, 34117 Kassel
Tel.: 0561 71288-44
E-Mail: Koblitz@dw-region-kassel.de
zur Verfügung